



Pressemitteilung, Juli 2022

INDUSTRIEKULTUR in Wort und Bild: zwei Vorträge zur Braunschweigischen Industriekultur

Vortrag 1

„Die Geschichte der Braunschweigischen Maschinenbauanstalt BMA - Ein besonderes Kapitel braunschweigischer Wirtschaftsgeschichte“ mit Prof. Dr. h.c. Gerd Biegel

Datum: Mittwoch, 10. August 2022, 18.00 – 19:15 Uhr

Ort: KufA-Haus, Westbahnhof 13, 38118 Braunschweig – großer Saal

Anmeldung: www.braunschweigischelandschaft.de

Veranstalter: Braunschweigische Landschaft e.V. | Arbeitskreis Industriekultur

„Die Geschichte der Braunschweigischen Maschinenbauanstalt BMA - Ein besonderes Kapitel braunschweigischer Wirtschaftsgeschichte“

Mehr als 150 Jahre Geschichte einer Firma am Standort Braunschweig: solche Beispiele gibt es in der Industrie- Forschungs- und Innovationsregion Braunschweig – Göttingen – Hannover nur sehr wenige.

Zum einen setzte die Industrialisierung im braunschweigisch-niedersächsischen Raum später als im übrigen Europa ein, zum anderen hat gerade die Region Braunschweig in den vergangenen eineinhalb Jahrhunderten gewaltige Brüche und einschneidende Umbrüche in der wirtschaftlichen Entwicklung erleben und erleiden müssen, so dass Kontinuität nur in wenigen Fällen gegeben war. Eines der herausragenden Firmenbeispiele war und ist – trotz schwierigster Marktlage – die Braunschweigische Maschinenbauanstalt BMA, deren Gründungsdatum offiziell der 12. April 1853 war und deren innovative zukunftsorientierten Transformationen von lokal-regional wirkender Entwicklung zu einem Unternehmen mit Kontinuität und wachsender globaler Strahlkraft geradezu exemplarisch für die ForschungRegion Braunschweig und die Industriekultur der Metropolregion steht und nach wie vor wirkt.

Die wichtigsten Momente dieser einzigartigen Unternehmensgeschichte sollen in diesem Vortrag aufgezeigt und verfolgt werden.



BRAUNSCHWEIGISCHE
LANDSCHAFT

Vortrag 2

„Die Niedersächsischen Motorenwerke Braunschweig-Querum“ mit Dr. Eckhard Fischer

Datum: Mittwoch, 10. August 2022, 19.30 Uhr – 20.45 Uhr
Ort: KufA-Haus, Westbahnhof 13, 38118 Braunschweig – großer Saal
Anmeldung: www.braunschweigischelandschaft.de
Veranstalter: Braunschweigische Landschaft e.V. | Arbeitskreis Industriekultur

„Die Niedersächsischen Motorenwerke Braunschweig-Querum“ - BÜSSING-NAG Flugmotorenwerke

Die Geschichte der NIEMO ist ein Bestandteil der Geschichte der BÜSSING-NAG Werke. Als hundertprozentige Tochter dieses Unternehmens hatte dieses Werk in der Zeit von 1935 bis 1960 einen festen Platz bei BÜSSING. Die Produktion von Flugmotoren von Daimler-Benz und BMW in Lizenz, mit über 8 000 Menschen, sollten den Bedarf an Flugmotoren der damaligen Luftwaffe unterstützen.

Die großen Erfahrungen der Firma BÜSSING- NAG im Bau von Fahrzeugmotoren, konnten bei der NIEMO direkt in die Gestaltung und Organisation der Fertigung einfließen und erfolgreich angewendet werden. Die Entwicklung eigener Betriebsmittel, erzeugten hohe Rationalisierungspotentiale, die durch die Gründung einer eigenen Entwicklungs- und Forschungsgesellschaft noch verstärkt wurden. Hier wurden technische Forschungen zur Leistungssteigerung der Flugmotoren entwickelt, die somit direkt in die Gestaltung der Produktion einfließen konnten.

Der mit Bildern und Graphiken unterstützte Vortrag gibt Einblick in die Geschichte und Entwicklung dieses Unternehmens.

Fotos: (c) Archiv Dr. Eckhard Fischer





(c) Archiv Dr. Eckhard Fischer | Schmiede NIEMO